



Mittelkompanie Allagen spielt „Leberwurst und falscher Adel“

Jahr für Jahr begeistern die Laienschauspieler der Mittelkompanie der St. Sebastianus-Schützen Allagen bei ihrem Kompaniefest mit einem Theaterstück. So dürfen sich alle Theaterfreunde auch in diesem Jahr auf einen Schwank freuen.

„Leberwurst und falscher Adel“ heißt der Dreiakter, den die bewährten Kräfte – mit einem noch ungenannten Newcomer – angesichts des frühen Ostertermins mit kurzer, aber intensiver Vorbereitungszeit präsentieren werden.

„Stress pur“ herrscht also derzeit bei allen Akteuren, trotzdem kommt der Spaß nicht zu kurz bei der Vorbereitung auf die Premiere am Samstag, 19. März, um 20 Uhr. Inhaltlich geht es darum, dass sich Mitglieder einer verarmten Adels-

familie mit einer reichen Metzgersfamilie verbandeln möchten, was naturgemäß zu Schwierigkeiten führt. „Schwierigkeiten sind aber dazu da, gelöst zu werden“ - und das schaffen die Akteure natürlich in bravouröser Weise, so dass es

zum Schluss einmal mehr heißt „Ende gut, alles gut!“ Ein ganz besonderes Debut erlebt in diesem Jahr der neugewählte Mittelkompanie-Hauptmann Uli Scholz mit der Organisation diese Festes.

• Foto: Franke